

Datenschutzhinweise der Deutschen Buddhistischen Union e.V. – Buddhistische Religionsgemeinschaft für Mitgliedsgemeinschaften, Mitglieder und Abonnenten

1. Allgemeine Grundsätze

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt bei der Deutschen Buddhistischen Union e.V. – Buddhistische Religionsgemeinschaft (nachfolgend DBU) nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Mit der Übersendung des Beitritts-/Bestellformulars erfolgt eine datenschutzrechtliche Unterrichtung der Vertragspartner gemäß Artikel 13 DSGVO. Die DBU darf bei Abschluss eines Abonnements bzw. einer Mitgliedschaft alle angegebenen Daten verarbeiten, die zur Verfolgung der Vereinsziele, für die Verwaltung der Mitglieder bzw. der Abonnenten und die Zusendung der Zeitschrift „Buddhismus aktuell“ erforderlich sind (siehe Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Ohne die Bereitstellung dieser Daten ist ein Vereinsbeitritt bzw. ein Abonnement nicht möglich.

Zur Nutzung der personenbezogenen Daten z.B. für die Zusendung eines E-Mail-Newsletters wird bei Bedarf eine separate Einwilligung eingeholt (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Die personenbezogenen Daten werden in einem vereinseigenen EDV-System gespeichert, welches durch technische und organisatorische Maßnahmen vor einem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt ist.

2. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Artikel 13 Abs. (1) lit. a DSGVO ist:

Deutsche Buddhistische Union e.V. – Buddhistische Religionsgemeinschaft

Dachauer Str. 140 E

80637 München

1. Vorsitzende Anna Karolina Brychcy

E-Mail: info@dbu-brg.org

Telefon: +49 (0) 89 693 15 87

3. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden und deren Quellen

Die DBU verarbeitet personenbezogene Daten, die sie im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung (Mitgliedschaft oder Abonnement) von ihren Kunden/Mitgliedern oder mit diesen verbundenen Personen (z.B. Familienangehörigen oder Freunden, die ein Geschenk-Abonnement abschließen) oder den Mitgliedsgemeinschaften erhält. Mit der Übersendung des Beitritts-/Bestellformulars nimmt die DBU folgende personenbezogene Daten auf:

- Name, Vorname und Titel
- Anschrift
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Geburtsdatum
- Bei Paar-Mitgliedschaften werden folgende Angaben zum Partner verarbeitet:
Name, Vorname, Titel, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Geburtsdatum
- Bei Mitgliedsgemeinschaften werden folgende Angaben von deren Mitgliedern verarbeitet:
Namen der Lehrer*in, Namen und E-Mail-Adressen der Vorstandsmitglieder, Namen und Kontaktdaten (Email-Adresse und Telefonnummer) der Kontaktperson(en) und der/des zukünftigen Delegierte*n, Name und Anschrift der Person, die die Beitragsrechnung empfängt
- Vertragsdaten:
Angaben zur Form der gewünschten Mitgliedschaft/Form des gewünschten Abonnements und Lieferadresse für „Buddhismus aktuell“
- Bankverbindungsdaten

Jedem Mitglied/Abonnent wird zudem eine individuelle Kundennummer zugeteilt.

Handelt es sich bei Ihrer Mitgliedschaft um eine assoziierte Mitgliedschaft, werden ggf. nicht alle aufgelisteten Daten über Sie gespeichert, sondern nur diejenigen, die Sie uns mitgeteilt haben.

Wird ein Mitglied im Laufe seiner Mitgliedschaft Teil des Rates, der Vorstandschaft oder anderer Gremien oder Arbeitsgemeinschaften innerhalb der DBU, so wird auch diese Funktion dieses Mitglieds gespeichert.

4. Fotos auf Veranstaltungen

Während Veranstaltungen der DBU (z.B. Mitgliederversammlung) werden durch die DBU und durch die Presse Bildaufnahmen angefertigt. Das Fotografieren dient den Zwecken der Dokumentation der Veranstaltung, Berichterstattung, Bewerbung nachfolgender Veranstaltungen sowie der Öffentlichkeitsarbeit – diese kann konkret z.B. eine Veröffentlichung auf den Internetseiten und Social Media Auftritten der DBU, in Pressemitteilungen, in der Zeitschrift „Buddhismus Aktuell“, in Newslettern der DBU für die Mitglieder sowie in Präsentationen für Mitgliederveranstaltungen der DBU umfassen. Rechtsgrundlage ist das berechnete Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, welches sich aus den zuvor genannten Zwecken ergibt.

Die Fotos werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings sowohl der Öffentlichkeit (Medien, Publikationen im Netz, etc.) zur Verfügung gestellt als auch intern den Beschäftigten und Mitgliedern der DBU zugänglich gemacht. Dabei können ausgewählte Dienstleister von der DBU in Anspruch genommen werden (siehe auch Ziffer 5). Die DBU möchte Fotos u.a. bei sozialen Netzwerken veröffentlichen. Diese haben Ihre Serverstandorte bis auf wenige Ausnahmen in den USA, die als datenschutzrechtlich nicht sicherer Drittstaat gelten. Als geeignete Garantien für die Datenübertragung in die USA bieten die Anbieter der sozialen Netzwerke teilweise EU-Standardvertragsklauseln an, sind nach dem Privacy Framework zertifiziert oder verfügen über Binding Corporate Rules.

Da die DBU die Fotos auf Grund eines berechtigten Interesses anfertigt, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO zu. Sollten sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die beschriebene Verwendung Ihrer Abbildung sprechen, so können Sie mit dieser Begründung Widerspruch dagegen einlegen unter den in Ziffer 2 angegebenen

Kontaktdaten. Bitte schreiben Sie in diesem Fall diese Gründe, die DBU wird sie prüfen. Gegebenenfalls wird die DBU zudem prüfen, ob zwingende Gründe Ihrem Widerspruchsrecht entgegenstehen. Sollte die DBU Ihrem Widerspruchsrecht entsprechen, werden Sie auf Bildern, welche eine erkennbare Identifizierung Ihrer Person zulassen, unkenntlich gemacht, entfernt oder die Bilder vollständig gelöscht.

Die Aufnahmen werden gelöscht, wenn sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Die Bildaufnahmen können intern unbeschränkt aufbewahrt werden, z.B. zur Sicherung von urheberrechtlichen Rechtsansprüchen durch Nachweis von Originalaufnahmen und darüber hinaus aus Gründen zeitgeschichtlicher Dokumentation. Im Fall der Veröffentlichung, können die Aufnahmen solange publiziert werden, wie die jeweiligen Publikationsträger, Artikel oder Beiträge öffentlich zugänglich sind.

5. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeitet die DBU Ihre Daten?

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zum Zwecke der angemessenen Bearbeitung und Durchführung der Mitgliedschaft und des Abonnements, zum Zwecke der Beitragsverwaltung sowie zum Zwecke der Korrespondenz.

Sonstige Informationen und Daten über Nichtmitglieder werden von dem Verein intern nur erhoben und verarbeitet, wenn sie zur Erfüllung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht (siehe Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Außerdem werden Daten, die im öffentlichen Interesse liegen, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO verarbeitet.

Sofern Sie Ihre Einwilligung hierzu erteilt haben, nutzt die DBU Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen regelmäßig E-Mails mit Informationen zu DBU-Veranstaltungen, dem Studienprogramm und der Zeitschrift der DBU zuzusenden (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Die Namen der Mitglieder des Rates und der Vorstandschaft werden von der DBU verarbeitet, um gesetzliche Verpflichtungen und Vorgaben, die sich aus der Vereinssatzung ergeben, zu erfüllen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

Im Rahmen des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Spendenwerbung, da die DBU ein berechtigtes Interesse hat, Spenden für die Erreichung der Vereinsziele zu sammeln. In diesem Zusammenhang kann es sein, dass Sie von Zeit zu Zeit einen Spendenaufruf von uns erhalten. Der Zusendung von Spendenaufrufen können Sie jederzeit telefonisch unter +49 (0) 89 45 20 69 30, per E-Mail an info@dbu-brg.org oder postalisch an DBU-Geschäftsstelle, Dachauer Str. 140 E, 80637 München widersprechen.

Sollten Sie an Veranstaltungen der DBU teilnehmen, werden Ihre Daten für die Teilnahme, Organisation und Durchführung der jeweiligen Veranstaltung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Daneben verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung berechtigter Interessen wie die Vorbereitung der Veranstaltung, die Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der Veranstaltung sowie Anpassung und Optimierung der Veranstaltungsinhalte. Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

6. Weitergabe von Daten an Dritte

Teilweise setzen wir externe Dienstleister, sogenannte Auftragsverarbeiter, ein (z.B. im Bereich IT, Personalwesen, Finanzbuchhaltung, Vertrieb, Marketing, Kundenservice, Logistik und Druck), die im Rahmen Ihrer Serviceleistung auch personenbezogene Daten verarbeiten oder einsehen können. Mit diesen Auftragsverarbeitern haben wir spezielle Verträge (sog. „Auftragsverarbeitungsverträge“) geschlossen. Die DBU bleibt auch weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich.

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein nach Satzung und/oder Geschäftsordnung eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Mitgliederdaten nicht zu anderen Zwecken verwendet werden (Artikel 6 Abs. 1 lit. b u. f DSGVO).

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung sind wir in bestimmten Fällen verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln.

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Datenspeicherung

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder wir die Daten zu statistischen- oder Archivzwecken nach Artikel 89 DSGVO oder in bestimmten Fällen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten oder Sie in eine darüberhinausgehende Verarbeitung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bis auf Widerruf eingewilligt haben.

8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. (3) DSGVO);
- in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;
- unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z.B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu **beschweren**. Die zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, das Sie unter den nachfolgenden Kontaktdaten erreichen können:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27
91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 53 1300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de
www.lda.bayern.de

- h) **Außerdem haben Sie das Recht, einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses i. S. d. Art. 6 Abs. (1) lit. f) DSGVO erfolgen soll, aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art 21 Abs. 1 DSGVO).**

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unter Absatz 2 stehenden Kontaktdaten. Gleiches gilt, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung in unserem Verein haben.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen der Mitgliedschaft/des Abonnements müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft/des Abonnements erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss und die Ausführung der Mitgliedschaft/des Abonnements ablehnen müssen oder eine bestehende Mitgliedschaft/Abonnement nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Hinweis: Diese Datenschutzerklärung ist für Ihre Unterlagen gedacht und braucht nicht an die DBU zurückgeschickt werden.